

# *Oldtimer - Club - Pettenreuth e. V.*

**Ansprechpartner:**

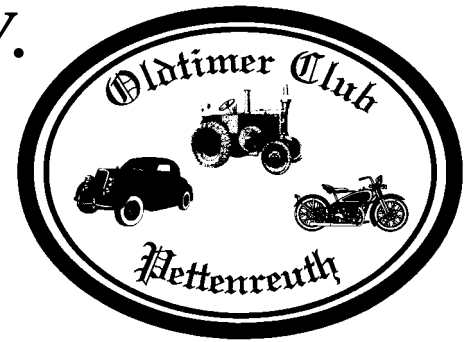
**1. Vorstand: Manfred Schindler**

**Siebenbürgerstraße 18**

**93057 Regensburg**

**Tel.+Fax: 0941/43666**

**Internet:  
www.Oldtimer-Pettenreuth.de**



Abs.: Reinhard Fink; Hochweg 5 ; 93170 Bernhardswald

Bernhardswald, den 22.08.2002

## **Oldtimer-Treffen 2002 auf der Mauth**

Eine Woche früher als in den letzten Jahren veranstaltet der Oldtimer-Club-Pettenreuth (OCP) in diesem Jahr wieder am Sonntag, den 15. September, auf dem Gelände der Mauth ein Oldtimertreffen für Autos, Motorräder, Bulldogs und Sonderfahrzeuge. Auch diesmal werden wieder über 300 Oldies in der Altersklasse zwischen 1910 und 1965 zu bewundern sein.

Nachdem im letztjährigen Treffen der Besuch der Porsche-914-Freunde aus München mit vierzehn wunderschönen Traumwägen bei den Besuchern und Ausstellern sehr gut angekommen war, wurde versucht, auch diesmal wieder ein „Schmankerl“ zu präsentieren. Für die Freunde der zweirädigen Zunft erfolgt eine markenspezifische Ausstellung von NSU-Motorrädern. Nachdem NSU sowohl in der Vorkriegs- als auch in der Nachkriegszeit, neben DKW und BMW, eine dominante Rolle gespielt hatte, wird hier fast die ganze Motorradentwicklung anhand der Neckarsulmer Zweiräder dargestellt werden können. Um die Freunde der vierrädigen Nostalgiker zu erfreuen, werden sich am 15. September die Münchner FIAT-500-Freunde auf den Weg nach Pettenreuth machen. Erwartet werden, je nach Wetterlage, bis zu 20 Fahrzeuge der italienischen Volksmarke. Viele Besucher werden sich beim Anblick der top restaurierten 500er an die 60er Jahre erinnern, als man mit so einem Viertakter vollbepackt die Reise über die Alpen angetreten hat, um dem kleinen Zweizylinder beim Badeurlaub an der Adria sein Herstellerland zu zeigen.

Am späten Vormittag ist Start der Oldtimer-Rallye. Hier haben Oldtimer-Freaks die Möglichkeit, mit Ihren Fahrzeugen über eine Strecke, die sich über 30 Kilometern durch die Landkreise Schwandorf, Cham und Regensburg zieht, die Geschicklichkeit und Streckentauglichkeit ihrer Oldtimer in der Öffentlichkeit unter Beweis zu stellen. Neben dem Fahrzeug haben diesmal zusätzlich die Fahrer, Beifahrer und Sozia ebenfalls Ihre Fachkenntnisse anhand diverser „Prüfungsfragen“ zu dokumentieren. Außer der Durchfahrt durch diverse Ortschaften in der Nähe der Mauth wie Pettenreuth, Asang, Seibersdorf und Wulkersdorf wird ein Stationspunkt für die Rallyeteilnehmer in Bernhardswald beim Gemeindezentrum sein. Hier ist dann eine besondere Prüfung durch die Teilnehmer durchzuführen.

Nachdem am Vormittag die Autos und Motorräder bei der Rallye die Möglichkeit zur Präsentation hatten, können dies die Schlepper am Nachmittag tun. Besonders markante

***Oldtimer - Club - Pettenreuth e. V.***

Bulldogs, sei es nun der restaurierte Glühkopf-Lanz in Edellackierung oder der alte Schlüter im Originalzustand, der offensichtlich noch am Tag zuvor zur Ernte eingesetzt wurde und die Farbe der Lackierung von „Grün“ auf „Rost“ verändert hat, werden dem Publikum während einer kleinen Demonstrationssahrt auf dem Ausstellungsgelände der Mauth vorgestellt.

Auf den traditionellen Festzug wird in diesem Jahr verzichtet. Bereits letztes Jahr waren die Auflagen des Landratsamtes, im Vergleich zu Veranstaltungen bei anderen Oldi-Clubs, für den Pettenreuther-Club derart hochgesetzt worden, dass selbst bei vollem mehrtägigen Arbeitseinsatz aller Mitglieder die neu vorgeschriebenen festen Straßenabsperungen entlang des Kurses kaum zu bewältigen waren. In Anbetracht der vielen anderen einzelnen Highlights auf dem Mauth-Gelände sind sich alle Vereinsmitglieder aber sicher, dass der Wegfall des Festzuges voll ausgeglichen werden kann.

Der Unkostenbeitrag für die Besucher konnte in diesem Jahr auf 1,50€ gesenkt werden. Kinder haben selbstverständlich wieder freien Eintritt.

Die OCP-Mitglieder haben gleichzeitig beschlossen, eine Spende an eine gemeinnützige Einrichtung weiterzugeben. Als „Formel“ wurde dabei festgelegt, dass für jeden Oldi-Fahrer, der mit seinem Oldtimer (vor Baujahr 1965) am Treffen teilnimmt, einen Euro an die Aktion „Hilfe für Dich“ übergeben wird.

Es bleibt dabei nur zu hoffen, dass das Wetter mitspielt und möglichst viele Teilnehmer zur Mauth kommen.

Für das leibliche Wohl sorgt wieder das Team der Mauth-Wirtsleute. Die Familie Hecht wird Fleisch und Würstl „frisch vom Grill“ anbieten.

Damit beim Betrachten der blechernen Kultobjekte auch der passende akustische Rahmen stimmt, wird im Hintergrund stilgerecht Oldi-Musik aus den 50er und 60er Jahren abgespielt.

Während des Festbetriebs ist mit Verkehrsbehinderungen im Bereich der Mauth zu rechnen. Weitere Infos und Fotos des Oldtimer-Treffens können im Internet unter

[www.Oldtimer-Pettenreuth.de](http://www.Oldtimer-Pettenreuth.de)

abgerufen werden.

Auf einen zahlreichen Besuch freuen sich alle Mitglieder des Oldtimer-Club-Pettenreuth.

Reinhard Fink

(EDV-Beauftragter des Oldtimer-Club-Pettenreuth)